

Seminar

Produktkosten methodisch senken

Design to Cost - Target Costing - Wertanalyse/Value Engineering

Die Top-Themen:

- **Produktkostenmanagement und dessen Einsatz bei bestehenden Produkten und in der Produktentwicklung**
- **Vorgegebene Produkt-Zielkosten sicher erreichen**
- **Schwachstellen beim herkömmlichen Kostenmanagement beseitigen**
- **Methodischen Ansatzpunkte für Ihr produkt- und marktorientiertes Kostenmanagement**
- **Beurteilung der Einsatzmöglichkeiten, Erfolgswahrscheinlichkeiten und Wirkungsweisen der Methoden**

Termine und Orte

31. August und 01. September
2026 Köln

13. und 14. Oktober 2026
Freising

08. und 09. Dezember 2026
Online

Wettbewerbsfähigkeit sichern
durch nachhaltige Senkung der
Produktkosten

🎓 Auch als Teil des Zertifizierungslehrgangs „Fachingenieur Innovationsmanagement VDI“ buchbar. Details auf unserer Webseite!

Ihre Seminarleitung

Dipl.-Ing. Harald Grundner,
InnoVAVE Value Analysis, Value
Engineering, Hockenheim

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Um nachhaltig wettbewerbsfähig zu bleiben, gilt es schon in der Produktentwicklung die Markt- und Wettbewerbsanforderungen hinsichtlich Preis und Kosten zu berücksichtigen. Im Seminar werden die produktnahen Kosten betrachtet und aufgrund der Wertvorstellungen des Kundenkreises unnötige Kosten identifiziert und aufgezeigt, wo Kosten-senkungsmaßnahmen notwendig sind. Dies gilt auch für die Produktkostenoptimierung schon bestehender Produkte. Die dazu notwendigen Methoden werden vorgestellt, um die eigentlichen Probleme bei Kostenüberschreitungen und Overengineering zu erkennen und zu bearbeiten.

Nach dem Seminar sind Sie so in der Lage

- die Aufgabe und Ziele des marktorientierten Kostenmanagements zu verstehen, Maßnahmen zu planen und die Implementierung einzuleiten
- die Ansatzpunkte für ein produktorientiertes Kostenmanagement zu erkennen
- die Methoden zu überblicken und kennen das schrittweise Vorgehen und die Erfolgskriterien: Design to Cost, Target Costing, Wertanalyse/Value Engineering
- die Einsatzmöglichkeiten, Erfolgswahrscheinlichkeiten und Wirkungsweise der Methoden zu beurteilen
- die notwendigen Schritte einzuleiten, um ein erfolgreiches Kostenmanagement zu starten



Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus

- Produktentwicklung, -management
- Qualitätssicherung / Konstruktion



Hinweise

Bitte bringen Sie für die Veranstaltung einen Laptop mit. Stellen Sie sicher, dass auf dem Gerät Microsoft Excel für Gruppenarbeiten installiert ist.

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dipl.-Ing. Harald Grundner, InnoVAVE Value Analysis Value Engineering, Hockenheim



Harald M. Grundner ist seit 1989 als Unternehmensberater tätig und seit 2000 Inhaber der Unternehmensberatung Harald M. Grundner-innoVAVE. Beratungsschwerpunkte bilden die methodische Begleitung bei Produktentwicklungs- und Kostensenkungsprojekten und das Management von Projekten.

Branchenschwerpunkte sind die Automobilindustrie (OEM und Zulieferer), Maschinen- und Anlagenbau, Farm Technologies, Medizintechnik und Luftfahrt. Er ist zertifizierter Trainer beim VDI für die Methode Wertanalyse.



Weitere interessante Veranstaltungen

Methoden der effizienten Produktentwicklung

05. und 06. November 2026, Online

16. und 17. März 2027, Online

Produktideen methodisch entwickeln und bewerten

10. und 11. November 2026, Online

02. und 03. Februar 2027, Online



Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.



Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters



Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Seminarinhalte

1. Tag 10:00 bis ca. 18:00 Uhr

2. Tag 09:00 bis ca. 16:30 Uhr

Entwicklungs-Know-how geschickt
mit Kostenminimierungswissen
verbinden.

Marktorientiertes Produktkostenmanagement

- Produktentwicklung und Kostenbeeinflussung in den einzelnen Entwicklungsphasen, Einsatzzeitpunkt
- Kostenverantwortung und Kostenfestlegung
- Zielgruppenorientierte Kostenverursachung oder hausinternes Overengineering?
- Der Produktwert und zulässige Produktkosten aus Sicht des Marktes
- Erfolgsfaktor „Bereichsübergreifende Teamarbeit“
- Zusammenarbeit Produktentwicklung mit Kalkulationsbereichen

Kostenbearbeitung bei Neuentwicklung und Produktkostenoptimierung (bestehendes Produkt)

- Zielkosten aus dem Markt ableiten
- Kostenauswahl und betrachteter Kostenumfang
- Kostentreiber verstehen und Kostentransparenz erzeugen
- Konventionelles Kostensenken versus systematisches proaktives Kostenmanagement
- Produktkostenoptimierung und Marktorientierung
- Organisation bei kostengünstiger Produktgestaltung

Grundlegende marktorientierte Kostenmanagementansätze

- Der konventionelle Ansatz (Cost Down) und Activity-based-Costing (ABC) zur Kostenfestlegung
- Der funktionenorientierte Ansatz
 - » Funktionen und Funktionenanalyse
 - » Funktionenkosten
- Der komponentenorientierte Ansatz (Was darf eine Komponente kosten? Komponentendekomposition)

„Denken in Funktionen“ als Grundlage des marktorientierten Ansatzes

- Kundenanforderungen, abgeleitete Funktionen und deren Bedeutungsermittlung aus Sicht des Kunden
- Ermitteln von Funktionen und Funktionsmerkmalen
- Ableiten der Funktionenkosten (Was kostet eine Funktion?)
- Wettbewerbsvergleich auf Basis der Funktionen und Funktionenkosten

++ Fallstudie am 1. Tag.

In Gruppenarbeit wird eine Funktionenstruktur eines Produkts erstellt und besprochen. Die Schritte „Funktionen erkennen, beschreiben und strukturieren“ werden trainiert und aus den Kundenanforderungen abgeleitet.

Target Costing

- Grundsätzliches Konzept
- Zielkosten ermitteln
- Zielkostenspaltung auf
 - » Funktionen (Was dürfen Funktionen kosten?)
 - » Komponenten (Was dürfen Komponenten kosten?)
- Functional Area Method
- Zielkostenverfolgung und Maßnahmen

Wertanalyse (Value Engineering)

- Einbindung in das marktorientierte Kostenmanagement
- Vernetzung mit Target Costing und Design to Cost
- Begriffe, Vorgehensweise und methodische Inhalte
- Der Wertanalyse-Arbeitsplan
- Ideenfindung und Kreativität
- Vorstellung von Wertanalyse-Beispielen aus der Praxis

Design to Cost

- Was ist Design to Cost (DtC)?
- Zielsetzung und methodischer Inhalt
- DtC und Einbindung in das marktorientierte Produktkostenmanagement
- Vorgehensweise und notwendige Einbindung von Hilfsmethoden, z.B. Wertanalyse, Funktionenanalyse, Minimierung der Teilezahl
- Ansätze bei neu zu entwickelnden und bei bestehenden Produkten
- Entwicklungsbegleitende Kostenverfolgung und Kostenkontrollpunkte

Zusammenfassung und Erfolgsfaktoren

- Erfolgsfaktor Mensch und Methode
- Unternehmensinterne Zusammenarbeit
- Integration von Lieferanten
- Produktkostenmanagement-Programm

++ Fallstudie am 2. Tag.

In Gruppenarbeit wird das Beispiel vom 1. Tag weitergeführt. Inhalte sind dabei die Zielkostenspaltung

- auf Funktionen
- auf Komponenten
- das Aufzeigen von Kostensenkungspotentialen und Maßnahmen zur Kostensenkung



**Seminar:
Produktkosten methodisch senken**

Jetzt online anmelden
www.vdi-wissensforum.de/
02SE100

Ihre Werkzeuge für neu
zu entwickelnde und
bestehende Produkte!

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar		
☐ 31. August und 01. September 2026 Köln (02SE100055)	☐ 13. und 14. Oktober 2026 Freising (02SE100056)	☐ 08. und 09. Dezember 2026 Online (02SE100057)
EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Köln: Leonardo Royal Hotel Köln Am Stadtwald, Dürener Straße 287, 50935 Köln, Tel. +49 221/4676-0,
E-Mail: info.koelnstadtwald@leonardo-hotels.com

Freising: Sunday Hotel Airport Freising München (ex Mercure Hotel München Freising Airport), Dr.-von-Daller-Str. 1-3, 85356 Freising, Tel. +49 8161/532-0,
E-Mail: ha0q8-sb@accor.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

